

Komm.-Rat Karl Ramharter

(*1942)

Vizepräsident der Wirtschaftskammer Wien seit 2002

Abgeordnete zum Wiener Landtag und Mitglied des Gemeinderats 1999-2001

Bezirksrat Wien-Donaustadt 1995-1999



Karl Ramharter. Bildquelle:
https://www.ots.at/a/OBS_20150506_OBS0026 © Florian Wieser

Kurzbiographie

Karl Ramharter wurde am 12. März 1942 in Wien geboren. Er erlernte den Beruf des Sandformers und Eisengießers und gründete im Jahr 1971 ein Taxiunternehmen.

Ramharter ist Obmann des Verbandes der österreichischen Autotaxiunternehmer sowie Vorstandsmitglied des Vereins Taxi-hilft-Taxi, eine Selbsthilfegruppe für Taxiunternehmer.

Im Jahr 1990 wurde er in der Wirtschaftskammer Obmann der Fachgruppe Taxi-Mietwagen-Fiaker und schuf in dieser Funktion eine Disziplinarkommission innerhalb des Taxigewerbes und eine Novellierung der Wiener Taxi-Betriebsordnung. Im Jahr 2002 wurde er Vizepräsident der Wirtschaftskammer Wien. Außerdem war er 1995 bis 1998 Kuratoriumsmitglied des WIFI-Wien.

Politisch engagierte er sich für die FPÖ in seinem Heimatbezirk Wien-Donaustadt (22. Wiener Gemeindebezirk), wo er am 19. Oktober 1995 als Mitglied der Bezirksvertretung (Bezirksrat) angelobt wurde. Diese Funktion übte er bis 31. Mai 1999 aus. Im Jahr 1996 wurde er auch Bezirksvorsteher-Stellvertreter im 22. Bezirk. Drei Jahre später wechselte Ramharter von der Bezirksebene auf Landesebene und wurde Wiener Landtagsabgeordneter und Gemeinderatsmitglied.

In der Wirtschaftskammer Wien ist er Fraktionsobmann der parteiunabhängigen Fachliste der Gewerblichen Wirtschaft, vormals RFW (Ring Freiheitlicher Wirtschaftstreibender). Vor den Wirtschaftskammerwahlen im Jahr 2010 kam es allerdings in Wien zur Gründung einer freiheitlichen Wirtschaftsplattform, was zu Zerwürfnissen mit dem unabhängigen Verein und Interessensvertretung RFW führte und im Zuge dessen wurde Karl Ramharter im Jahr 2013 aus der Partei ausgeschlossen.

Zuletzt setzte sich Ramharter gegen Wettbewerbsverzerrungen und für die Gleichstellung hinsichtlich Ausbildung zwischen Taxi- und Mietwagenlenker im Streit mit UBER ein.
(Stand 2021)

Wesentliche politische Funktionen

1990-1995	Obmann der Fachgruppe Taxi-Mietwagen-Fiaker (WKO)
1995-1999	Bezirksrat in Wien-Donaustadt
1996-1999	Bezirksvorsteher-Stellvertreter in Wien-Donaustadt
1999-2005	Abgeordneter zum Wiener Landtag und Mitglied des Gemeinderats
seit 2002	Vizepräsident der Wirtschaftskammer Wien

Quellen:

Rauchenberger, Josef: Stichwort Demokratie 50 Jahre Zeitgeschehen. PR-Verlag Wien 1994

<https://www.wien.gv.at/presse/2004/03/30/rieder-ueberreicht-goldenes-ehrenzeichen-des-landes-wien>, Zugriff 29.9.2021

<https://www.diepresse.com/1353988/rfw-der-widerspenstigen-scurrile-zahlung>, Zugriff 29.9.2021

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190619_OTSO023/ramharter-geschafft-gleichstellung-taxi-mit-mietwagen-im-parlament, Zugriff 29.9.2021

<https://www.tht.co.at/index.php/verein/vorstand>, Zugriff 29.9.2021

<https://www.wien.gv.at/advuew/internet/AdvPrSrv.asp?Layout=politiker&Type=K&POLLAY=histpolsuche&PERSONCD=2012061208563189&SUCHNAME=Ramharter%20Karl&HP=Y&PERIODE=&RF=02&ICD=2011021810192827>, Zugriff 29.9.2021

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200526_OTSO089/ramharter-als-vizepraesident-der-wk-wien-wiedergewaehlt, Zugriff 29.9.2021